

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Einmalige Anzeige!

Gernrode a/Sarz, 15. Dez. 1905.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, dem Gesamtbuchhandel mitzuteilen:

1. daß ich von jetzt ab firmieren werde:

Sirshbergs Verlag.

Wiesbaden und Gernrode a/Sarz,
2. daß ich den Ladenpreis der »Adalbert«-Abteilung von

Ein deutscher Seeoffizier

wieder auf 4 M 50 S erhöht habe,

3. daß die Abteilung: Kindheits- und Kadettenjahre des

Korvetten-Kapitän Sirshberg,

die viele Jahre vollständig vergriffen war, soeben mit neuer Orthographie als Weihnachtsnovität erscheint,

4. daß die bisher fehlende Abteilung, die die Jahre 1881—1888 behandelt, ihrer Vollendung entgegenreift,

5. daß die gleichfalls vollständig vergriffenen »Leutnantsjahre« im Laufe des nächsten Sommers als Neudruck erscheinen werden,

6. daß jeder Band des Zyklus: »Ein deutscher Seeoffizier« ein in sich abgeschlossenes Ganze darstellt,

7. daß jeder Band nur mit reichem Buchschmuck in eleg. Original-Geschenk-Einband abgegeben wird u. 4 M 50 S kostet.

Nur bar mit 33 1/2 % Rabatt.

Keine Probe- resp. Freiemplare.

In der Hoffnung, meine Herren Kollegen wie bisher, zur Zufriedenheit bedienen zu können, zeichne ich

hochachtungsvoll

Edwig Sirshberg

Inhaberin von Sirshbergs Verlag
Wiesbaden und Gernrode a/Sarz.

Unterm heutigen Tage übernahm ich die Kommission für die Firma

Gebrüder Haertl

= Verlag Das Bier =

München, Baaderstraße 1.

Über das Erscheinen der neuen Wochenschrift erfolgen Ankündigungen durch Inserate und Zirkulare in den nächsten Tagen.

Leipzig, 15. Dezember 1905.

Max Prager.

Ich übernahm heute die Vertretung der Firma:

Hermann Ulrich, Buchh. u. Antiquar.
in Steglitz, Schützenstr. 46.

Leipzig, den 15. Dezember 1905.

L. Staackmann.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Verlags-Veränderung!

Aus Herrn E. Pierson's Verlag in Dresden erwarb ich Vorräte und Verlagsrechte von:

Max, Th., Hilfs- u. Vorbereitungsüb. usw.

I. Repetitor. d. Weltgeschichte. (1902.)

II. Handb. d. dtshn. Literatur. (1903.)

Gleichzeitig ermäßige ich den Preis bis auf weiteres bei I, geb. von M 1.25 auf M — 80, geb. von M 2.— auf M 1.20; bei II, geb. von M 3.50 auf M 2.50, geb. von M 4.50 auf M 3.—.

Hochachtung

Weinheim, Dezember 1905.

Fr. Ackermanns Verlag.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Emanuel Soika,

Buch- und Musikalienhandlung,

Friedenshütte O/S.

Leipzig, den 16. Dezember 1905.

F. Volckmar.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich neben meiner Papierhandlung, Druckerei und Kontrollblockfabrik eine Buchhandlung eröffnen und Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Spremberg, den 15. Dezember 1905.

Sausitzer Cassen- und Kellner-Controll-Block-Fabrik.

Inhaber: Hugo Görlich.

Ich übernahm die Kommission für die Firma **W. Bluhme Nachf.,** Reinhold Elias, Buchhandlung in Mrotschen.

Leipzig, Dezember 1905.

Otto Weber.

Verkaufsanträge.

Mediz. Antiquariat f. Anfänger oder zur Angliederung

(auch an medizinische Verlagsgeschäfte) sehr geeignet!

In großer Univers.-Stadt ist ein wissenschaftl.-mediz. Antiquariat mit gutem Lager und langjähr. Kundschaft für 15000 M bei entsprechender Anzahlung baldmög. abzugeben. Bei Darlegung der Verhältnisse Näheres auf Anfrage unter Chiffre. **L. W. 7234** an Rudolf Mosse in Berlin SW.

Günstige Gelegenheit.

Weil nicht in die Verlagsrichtung passend, soll ein neues Verlagswerk mit allen Rechten, Platten und Vorräten, sowie die Restauflage einiger gut abzusetzender Romane zu einem **Spottpreise** verkauft werden. Der bisherige Absatz wird nachgewiesen. Für jeden jungen Mann, der sich selbständig machen will und über ca. 5—6000 M verfügt, die denkbar günstigste Gelegenheit. Unterstützung im Absatz wird ev. garantiert. Gef. Anfragen für ernste Reststanten bef. d. Geschäftsstelle d. B.-V. unt. **4162.**

Angebot.

Offerierte ausserordentlich billig eine Auflage vom **Struwelpeter** mit vollst. neuen künstlerischen Illustrationen des holl. Malers C. Spoor. Nach Einsendung irgend eines passenden deutschen Textes wird die Auflage auch fertig geliefert. Muster der holl. Auflage wird auf Verlangen franko zugesandt.

H. Meulenhoff, Verlagsbuchhandlung in Amsterdam.

Ein von der **wirtschaftspolitischen Strömung** außerordentlich unterstütztes **periodisches Unternehmen,**

das schon jetzt vorzüglich eingeführt, geradezu **glänzende Aussichten** hat, ist zu verkaufen. Anfragen unter **4179** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kulturhistorische Skizze

über

Jacob Fugger (1459—1525)

von **Aloys Geiger.**

80 Seiten. Lex.-8°. Preis brosch. **M 1.50** ord.

Der Restvorrat, ca. 330 Exemplare, dieser sehr interessanten Schrift ist zu jedem annehmbaren Preise abzugeben.

Gef. Angebote unter A. Z. **4185** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhandlung

in einer der belebtesten Verkehrsstraßen Wiens sofort zu verkaufen. Angebote unter **Wien, hauptpostlagernd L. 333.**

Ein seit **60 Jahren bestehendes Sortiment** in freundlicher Stadt Mecklenburgs, ohne Konkurrenz, ist wegen Krankheit d. Besitzers zu verkaufen. Lieferung an alle Schulen (Realgymnasium, höhere Töchterschule, Stadtschulen), Behörden und Staatsanstalten. Geringe Spesen, Reingewinn **4000—5000 M.** Anfragen unter Diskretion an ernstl. Käufer durch d. Geschäftsst. d. Börsenvereins unter **J. A. C. Nr. 2284.**

Kaufgesuche.

Buchhandlung z. Kauf. gesucht, verfüge über groß. Kapital, bevorzuge Mittel- oder Norddeutschland. Übernahme kann sofort erfolgen. Diskretion zuges. Gef. Ang. erb. u. **M. N. 2166** a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Teilhaber gesuche.

Für eingeführtes wissenschaftliches Spezialgeschäft Teilhaber mit wenigstens **30—40 Mille** verfügbarem Kapital zur Angliederung eines Verlages und Ausnutzung der vorhandenen Verbindungen gesucht.

Es kann nur eine repräsentable Persönlichkeit mit genügenden Mitteln in Betracht kommen, die Herstellung und Vertrieb in umfassender Weise beherrscht.

Gef. Zuschriften, die strengstens diskret behandelt werden und auf Wunsch zurückfolgen, durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter **M. L. 4174.**